

Hellsing

Walters Nichte

Von Owl_of_the_Arcane

Kapitel 4: Eine unheimliche Nacht

Eine unheimliche Nacht

Es war schon spät abends als Sarah aus ihrem ungewöhnlichen Traum aufschreckte. Etwas verwirrt setzte sie sich auf und schaute sich in ihrem dunklen Zimmer um. Sie konnte es sich nicht erklären aber ein unbestimmbares Angstgefühl hielt sie fest umklammert und ließ ihr Herz ängstlich schneller schlagen. Verunsichert huschten ihre grünen Augen über die wenigen Möbel und blieben dann schlagartig an einer ganz in rot gekleideten Gestalt hängen, die lässig an dem kleinen Holztisch saß.

"Einen guten Abend wünsche ich euch", murmelte ihr nächtlicher Besucher mit rauher Stimme und deutete ein Verbeugung an. Eine plötzliche Röte schoss dem schwarzhaarigen Mädchen in den Kopf, teilweise aus Scham, teilweise aus Zorn.

"Was fällt ihnen ein hier so einfach reinzuplatzen", sprudelte es brandheiss aus Sarahs Mund.

"Ich wollte euch gewiss nicht wecken. Ich war in der Nähe und gedachte mich euch vorzustellen", gab ihr Gegenüber, den sie wegen der Dunkelheit nur schlecht erkennen konnte, ruhig zur Antwort.

"Um solch eine Uhrzeit? Ihr habt ja wohl nicht mehr alle Tassen im Schrank", grummelte sie. Almähliche schlug ihre Angst in Wut um, die sie gnadenlos an dem Fremden ausließ, was diesen jedoch nicht im geringsten zu stören schien, da er soetwas tagtäglich mit seiner Herrin erlebte.

"Nun gut ich bin jetzt ja wach, dann könnt ihr ja tun weswegen ihr gekomemn seid", giftete Sarah, doch inzwischen hatte sie sich wieder etwas beruhigt, was wohl daran lag, dass ihr Besucher keine Absicht an einem ernsten Streitgespräch hegte. Wieder deutete er eine Verbeugung an.

"Mein Name ist Alucard, stehts zu euren Dienste", meinte dieser und zum ersten Mal konnte sie ein spöttisches Grisen auf seinem Gesicht erkennen, welches von einem verirrtten Mondstrahl erhellt wurde. Sarahs Herz setzte für einen Moment aus, als sie die aufblitzenden Fangzähne und die dämonisch roten Augen sah. Verschreckt blinzelte das Mädchen und nach dem nächen Augenaufschlag war er verschwunden. War er wirklich da, oder habe ich das nur geträumt? fragte sie sich und versuchte sich wieder zu beruhigen.

Das hab ich mir nur eingebildet, bin einfach nur überreizt von den ganzen Ereignissen der vergangenen Monate...so wirds sein, beruhigte sich Sarah in Gedanken und schlief kurz darauf wieder ein.

